

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/512/PKJ T.1731

Verantwortliche/r:
PKJ

Vorlagennummer:
512/031/2011

Evang. Kirchengemeinde St. Markus, Löhe Kinderhort: hier Bedarfsanerkennung von weiteren 25 Plätzen auf insgesamt 100 Plätze

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Jugendhilfeausschuss	07.04.2011	Ö	Gutachten	
Stadtrat	14.04.2011	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Rückwirkende Bedarfsanerkennung von weiteren 25 Hortplätzen im Evangelischen Löhe - Kinderhort, St. Markus, Sieglitzhofer Str. 2, 91054 Erlangen ab 01.09.2010 auf insgesamt 100 Plätze.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

In der Stadtratssitzung vom 30.04.2009 wurde beschlossen, die Bedarfsanerkennung von damals 50 auf 75 Betreuungsplätze im Löhe – Hort der Kirchengemeinde St. Markus zu erhöhen. Darüber hinaus wurde in der Stadtratssitzung am 10.12.2009 dem Um- und Anbau des Anwesens Ritzerstraße 2 für die Hort-Erweiterung zugestimmt und damit auch der Planung, nach der Fertigstellung des Anbaus im Herbst 2011 noch eine weitere Hortgruppe mit 25 Plätzen zu betreiben (75 + 25).

Aufgrund der großen Nachfrage von Eltern hat der Träger tatkräftig reagiert und bereits vorab diese vierte Gruppe in Übergangsräumen im Gemeindesaal und zusätzlichen Räumlichkeiten der Adalbert-Stifter-Schule zum 01.09.2010 in Betrieb genommen und nicht wie ursprünglich beschlossen, erst zum 01.09.2011.

Für diese insgesamt 100 Plätze hat die Kirchengemeinde rückwirkend eine unbefristete Bedarfsanerkennung ab 01.09.2010 beantragt.

Sobald der Um- und Anbau des Löhe - Hortes abgeschlossen ist, werden alle 100 Plätze in den neuen Räumlichkeiten untergebracht sein.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Rückwirkende Bedarfsanerkennung der seit 01.09.2010 in Betrieb genommenen Hortgruppe mit 25 Plätzen und Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Bezuschussung der laufenden Betriebskosten zum 01.09.2010.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten		bei Sachkonto: 530 101

Vom 01.09.2010 – 31.12.2010	27.000,00 €	KSt. 512 090
Jährlich ab 2011	80.000,00 €	KTr. 365 211 00
Korrespondierende Einnahmen		bei Sachkonto: 414 101
Vom 01.09.2010 – 31.12.2010	13.500,00 €	KSt. 512 090
Jährlich ab 2011	40.000,00 €	KTr. 365 211 00
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden bei Sachkonto 530 101, KSt 512 090
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang